



STADT EMMERICH AM RHEIN

Haushalt 2023



Rat, 14. Februar 2023

Haushaltsausgleich nach § 75 II GO NRW

- Ausgeglichen wenn $\text{Summe Erträge} \geq \text{Summe Aufwendungen}$
- Fiktiv Ausgeglichen wenn Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt

Haushaltsausgleich nach § 75 II GO NRW

Ifd. Nr.		Ergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2021 EUR 1	Ansatz 2022 EUR 2	Ansatz 2023 EUR 3	Planung 2024 EUR 4	Planung 2025 EUR 5	Planung 2026 EUR 6
10	=	Ordentliche Erträge	80.580.227,26	74.856.597	86.243.720	86.714.444	88.122.067	89.745.538
17	=	Ordentliche Aufwendungen	-82.356.395,71	-89.325.208	-94.610.574	-94.446.661	-95.446.552	-97.566.384
18	=	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.776.168,45	-14.468.612	-8.366.854	-7.732.217	-7.324.486	-7.820.846
19	+	Finanzerträge	2.526.159,18	1.570.230	1.751.786	1.803.563	1.847.334	1.847.309
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-242.802,05	-329.724	-431.007	-741.310	-1.528.342	-2.086.635
21	=	Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	2.283.357,13	1.240.506	1.320.780	1.062.253	318.992	-239.326
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	507.188,68	-13.228.106	-7.046.074	-6.669.964	-7.005.493	-8.060.172
23	+	Außerordentliche Erträge	0,00	643.529	2.464.944	3.096.844	3.593.194	3.748.094
25	=	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	643.529	2.464.944	3.096.844	3.593.194	3.748.094
26	=	Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)	507.188,68	-12.584.577	-4.581.130	-3.573.120	-3.412.299	-4.312.078

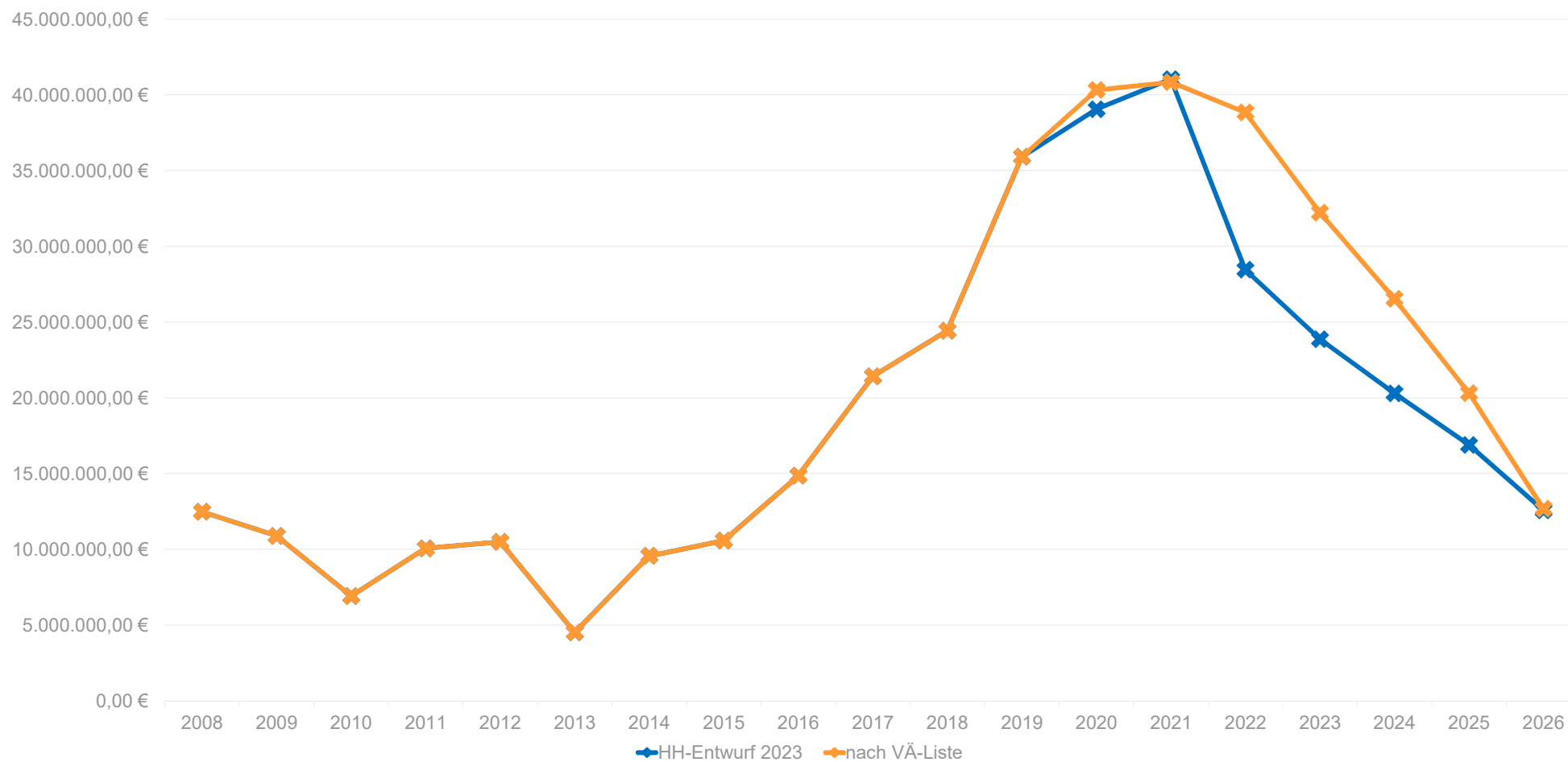
Ausgleichsrücklage in der Bilanz

Aktiva	Passiva
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit	1. Eigenkapital
1. Anlagevermögen	1.1 Allgemeine Rücklage
2. Umlaufvermögen	1.2 Sonderrücklagen
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	1.3 Ausgleichsrücklage
	1.4 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag
	2. Sonderposten
	3. Rückstellungen
	4. Verbindlichkeiten
	5. Passive Rechnungsabgrenzung

fehlender Haushaltsausgleich

- Ausgleichsrücklage aufgebraucht -> Verringerung der Allgemeinen Rücklage
-> Genehmigung durch Aufsichtsbehörde erforderlich
- Haushaltssicherungskonzept notwendig wenn
 - allgemeine Rücklage innerhalb eines Jahres um mehr als 1/4 verringert oder
 - allgemeine Rücklage in zwei aufeinanderfolgenden Jahren jeweils um mehr als 1/20 verringert oder
 - allgemeine Rücklage in der mittelfristigen Planung aufgebraucht

Entwicklung der Ausgleichsrücklage
Bestand zum Jahresende



NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz (NKF-CUIG)

- Haushaltsbelastungen werden als außerordentlicher Ertrag im Ergebnisplan dargestellt
- Summe als Bilanzierungshilfe in Bilanzposition 0 der Aktivseite „gesammelt“
- Abschreibung der Bilanzierungshilfe ab 2026 über längstens 50 Jahre
oder
- Erfolgsneutrale Ausbuchung in 2026 gegen die allgemeine Rücklage
- Entscheidung durch Rat in 2025



STADT EMMERICH AM RHEIN



Niklas Kehren
Stadtkämmerer

T +49 (0) 2822 75-12 02
niklas.kehren@stadt-emmerich.de

Rathaus, Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein